

# Heimordnung – Guter Hirte

---

## MaturantInnen & StudentInnen

Das Zusammenleben in einer Gemeinschaft erfordert von allen, die innerhalb dieser Gemeinschaft leben wollen, das Einhalten von gewissen Regeln. Die vorliegende Heimordnung hat zum Zweck, die im Guten Hirten geltenden Regeln für alle Beteiligten einsichtig zu machen und dadurch Orientierung und Halt zu geben. Über diese festgeschriebenen Regeln hinaus gelten selbstverständlich auch die Regeln des „allgemeinen Zusammenlebens“ (z.B. respektvoller & höflicher Umgang, Rücksichtnahme,...).

### Essenszeiten

---

- Frühstück: 6:40 – 8:00 Uhr
- Mittagessen: 11:45 – 14:15 Uhr
- Abendessen: 17:30 – 18:30 Uhr

An den An- & Abreisetagen bieten wir kein Abendessen an!

### Nachtruhe

---

**Zwischen 22:00 und 6:00 Uhr** gilt die (gesetzliche) **Nachtruhe**.

D.h. **ab 22:00: KEIN Lärm in den Gängen oder Stiegenhäusern!** „Zimmerlautstärke“ ist einzuhalten! Es müssen all jene, die schlafen wollen, auch in Ruhe schlafen können! Die Nachtruhe gilt selbstverständlich auch für die **Freizeiträume, Musikräume**, uÄ – heißt: Der „Betrieb“ wird spätestens um 22:00 Uhr in diesen Räumen eingestellt!

### Besuche

---

Gäste sind in unserem Haus gerne gesehen und herzlich Willkommen!

**Bis 23:00 Uhr** müssen allerdings alle BesucherInnen das Zimmer bzw. **Haus verlassen**.  
Ausnahmen stellen angemeldete Feiern dar!

### Feiern

---

Sind unter Einhaltung nachstehender Regeln möglich:

**Externe BesucherInnen** dürfen **nicht im Haus übernachten** - nicht im Zimmer, nicht im Aufenthaltsraum, ...!

Eine **geplante Feier** mit externen BesucherInnen ist **mindestens 2 Tage vorher** bei der/dem zuständigen Koordinator/in **bekannt zu geben** und folgende Punkte sind dabei zu vereinbaren:

- Wann findet die Feier statt?
- Wer nimmt daran Teil?
- Wer räumt nach der Feier (spätestens am nächsten Morgen) auf?
- Wer ist für eingeladene Personen verantwortlich (stellt Toilette zur Verfügung, bürgt für Schäden und unzumutbares Verhalten)?

## Ein- und Durchgangstüren

---

Die **Eingangstüre** (Kapuzinerstraße) in den MaturantInnen- & StudentInnentrakt ist **geschlossen** zu halten. Vor allem beim Öffnen über die **Gegensprechanlage** (nur in den Stockwerken der Kapuzinerstrasse) ist darauf zu achten wer eingelassen wird!  
Die **Weitergabe** des **Haustürschlüssels** ist **verboten!**

## Ordnung

---

In den **Zimmern, Gemeinschafts-, Küchen-, Speise- und Sanitärräumen** ist **Ordnung** zu halten!  
Die **Mülltrennung** ist obligatorisch (Sammelstation in jedem Stock).  
Das **Geschirr** aus dem Speisesaal ist im Speisesaal zu belassen!!!  
Selbst mitgebrachtes Geschirr / Besteck und das Geschirr in den Teeküchen ist sauber zu halten!

## Gemeinschaftsräume & Küchen

---

Das selber mitzubringende **Kochgeschirr** ist **im Zimmer** aufzubewahren.  
Die **Küche** (Ofen, Waschbecken, Arbeitsfläche, Geschirr,...) ist nach Benützung natürlich **gereinigt** zu **hinterlassen**.  
Ist der **Ofen** oder ein anderes **Heizgerät** eingeschaltet muss dies **unter Aufsicht** bleiben.  
**Bei Bedarf** (=permanente Unordnung und Verschmutzung) ist für die Aufenthaltsräume und Küchen ein **Putzplan** zu organisieren.

## Reinigung der Zimmer

---

Einmal pro Woche wird das Zimmer gründlich von unserem Reinigungspersonal geputzt. Die Mistkübel werden täglich entleert. Klopapier holt sich jede/r Bewohner/in nach Bedarf im Gang. Im Putzkammerl (1 Stock Altbau) stehen Besen und Schaufel und eine Stehleiter zu Verfügung.

## Internet

---

Die Regeln zur **Nutzung des Internets** sind in einer **eigenen Erklärung** festgehalten. Diese muss vor Nutzung des Internets von den BewohnerInnen **unterschrieben** werden.

## Alkohol und illegale Suchtmittel

---

**Besitz, Konsum und Weitergabe** von illegalen Suchtmitteln ist im Haus **verboten**.  
Ein **übermäßiger Konsum** von Alkohol und die **Weitergabe an SchülerInnen** des Hauses ist **verboten!**

## Rauchen

---

Das Rauchen ist nur in den dafür bestimmten Räumen gestattet. Dies sind, der Raucherraum (=Gruppenraum 1. Stk. Ecke Kapuziner/Baumbachstr.) und der Innenhof. **In den Zimmern (inkl. Balkon) & vor der Haustür** ist das **Rauchen verboten**.

## Energiesparen

---

Umweltbewusstes und energiesparendes Verhalten ist uns wichtig und wir versuchen dieses durch verschiedene Maßnahmen, wie z.B. Mülltrennung, richtiges Lüften, Ausschalten der Computer am WE usw. zu fördern.

Bei **Abwesenheit im Zimmer** sind daher diverse **Geräte** (Computer, Radio,...) **auszuschalten!**

## Brandschutz

---

- ☑ Die Brandschutzordnung ist einzuhalten! Diese ist in jedem Stockwerk und in den Gängen ausgehängt!
- ☑ Griller (Toaster), Kochplatten uÄ sowie hantieren mit offenem Feuer sind aufgrund feuerpolizeilicher Vorschriften in den Zimmern strengstens verboten!
- ☑ Am Wochenende oder bei Abwesenheit im Haus sind Geräte wie Föhn, Glätteisen uÄ **auszustecken!**

## Diverses

---

- × **Haustiere** zu halten ist im Haus aus hygienischen Gründen nicht erlaubt!
- × **Haare färben** ist in den Bädern verboten. Der Grund ist, dass Haarfärbemittel Flecken verursachen, die nicht mehr zu entfernen sind.
- × **Poster, Pickerl & Klebestreifen**: An den verputzten Wänden können diese Dinge aufgehängt / befestigt werden! Falls allerdings **Rückstände oder Löcher** zurückbleiben wird die **Reparatur von uns verrechnet!** Die Verwendung von „Patafix“ uä empfohlen wir nicht, da diese sich nach einem Jahr nicht rückstandsfrei von den Wänden ablösen lassen!  
**An Türen oder Kästen (Holz!)** dürfen **keine derartigen Dinge geklebt** werden, da sich der Klebefilm im Normalfall nicht rückstandslos entfernen lässt!  
Gleiches gilt für Klebestreifen uÄ am Fußboden – im Normalfall bleiben Rückstände und ein **bepicken der Böden ist daher nicht erlaubt.**
- × **Möbel umstellen**: Das in den Zimmern befindliche Möbiliar ist grundsätzlich an den vorgesehenen Plätzen zu belassen. Ein **Umstellen** der Zimmereinrichtung ist **nur mit** den jeweilig zuständigen **ErzieherInnen** zulässig.
- × **Kühlschränke** sind im Zimmer erlaubt. Am Ende des Schuljahres sind diese verlässlich zu entfernen! Die zusätzlichen Stromkosten werden pauschal verrechnet (€ 4,- / Monat). Alternativ kann auch ein **sperrbares Kühlschranksfach gemietet** werden (begrenzte Anzahl!; Kosten: € 2,- / Monat). Die Schlüssel werden von den ErzieherInnen bzw. KoordinatorInnen des Studentebereichs verwaltet.
- × **Waschmaschinen** und **Trockner**: Befinden sich Ecke Baumbachstraße / Kapuzinerstraße hofseitig im 1. Stock Altbau. Diese können mit 50 Cent Münzen betrieben werden.
- × **Musikproberäume**: Im Haus stehen Musikproberäume zur Verfügung. Die Schlüssel werden von der/dem zuständigen Koordinator/in verwaltet.
- × **Fitnessraum**: Im Haus steht ein Fitnessraum zur Verfügung. Die Benutzung ist nach einer Einschulung gegen Gebühr (€ 10,- / Monat; €20,- / Semester; € 30,- / Jahr) möglich! Kontaktperson dazu ist die/der zuständige Koordinator/in.
- × **Parkplätze**: Für Fahrzeuge von BewohnerInnen stehen KEINE Parkmöglichkeiten im Innenhof des Hauses zu Verfügung! **Gratisparkmöglichkeiten** gibt es beim Stadion oder in der Kapuzinerstraße.
- × **Meldepflicht**: BewohnerInnen ab 18 Jahren sind verpflichtet sich mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Linz (am Meldeamt im Neuen Rathaus) zu melden. Meldezettel liegen im Sekretariat auf und stehen auf der Homepage als Download bereit.

- ✗ **Schlüsselkosten:** Für verlorene Schlüssel werden folgende Beträge verrechnet:  
Haustürschlüssel: € 150,-; Zimmerschlüssel (auch Musikproberaum) €30,-  
Für Schlüssel die beides sperren, wird der höhere Betrag verrechnet!  
Schreibtischschlüssel (auch Kühlschrankschüssel): € 20,-

## Haftung & Schäden

---

Auf einen **sorgsamen Umgang** mit dem Inventar des Hauses ist zu achten!  
Ein **Zimmerübernahmeprotokoll** (= Feststellen der bereits vorhandenen Schäden im Zimmer) ist - auch im eigenen Interesse - beim Einzug auszufüllen und bei der/dem zuständigen Koordinator/in (Zi 102 Neubau) abzugeben. Beim Auszug wird dieses Protokoll für die Feststellung neuer Schäden herangezogen.  
Die BewohnerInnen werden für Schäden **auch über die Kautions hinaus haftbar** gemacht.

Die Einrichtung übernimmt **keine Haftung für abhanden gekommene Geldbeträge, Wertgegenstände oder eingebrachte Gegenstände**, sowie für deren Beschädigung. Von unserer Versicherung werden nur jene Gegenstände berücksichtigt, die von uns zur **besonderen Verwahrung übernommen** wurden. Größere Geldbeträge oder Wertsachen können im Sekretariat hinterlegt werden.

BewohnerInnen haften für Schäden, die dem Heim nach Maßgabe der Bestimmungen des ABGB durch ihr vorsätzliches oder fahrlässiges Handeln zugefügt wurden. Diese Schäden werden auch in Rechnung gestellt. In diesem Sinne sollten BewohnerInnen über eine Haushaltsversicherung verfügen - vor allem ab dem 18. Lebensjahr nach Ende der Mitversicherung bei den Eltern.

## Koordination

---

Für die Koordination sind **Ahmet Sehic** und **Annemarie Kahr** verantwortlich. Diese sind zu ihren Dienstzeiten im **Zi. N102 (1 Stock Neubau)** anzutreffen.  
Sie sind die „Kommunikations-Nahtstelle“ zwischen dem MaturantInnen- und StudentInnenbereich des Hauses und der Heimleitung und damit Ansprechpersonen für organisatorische Fragen, Schadensmeldungen, Beschwerden Wünsche und Anregungen,...!

Wiederholte oder schwerwiegende Verstöße gegen die Heimregelungen haben einen (auch sofortigen) Heimausschluss zur Folge.

  
Annemarie Kahr  
Kordinatorin

  
Ahmet Sehic  
Kordinator

Pädagogisches Team  
Guter Hirte

  
Franz Höglinger  
Heimleitung „Guter Hirte“

SchülerInnen- und StudentInnenheim  
„Guter Hirte“ - Junges Wohnen